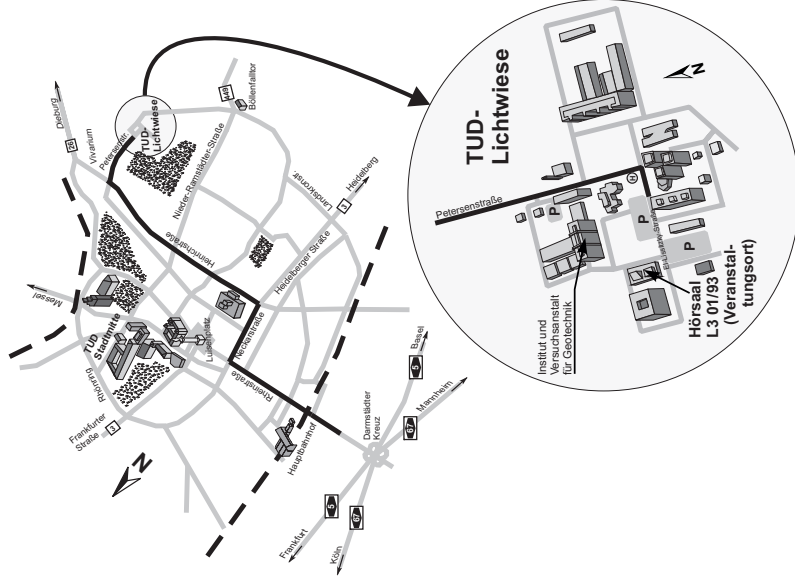


Lageplan



Autobahn A5 (Frankfurt am Main - Heidelberg/Basel) oder A67 (Köln/Wiesbaden - Mannheim), in Darmstadt der Beschilderung TU-Lichtwiese folgen.

Der Darmstädter Hauptbahnhof ist ICE-Station und Haltepunkt für IC- und EC-Züge; vom Bahnhof mit der Buslinie K direkt zur TU-Lichtwiese/Mensa fahren.

Der Flughafen Frankfurt liegt 25 km entfernt und ist in ca. 20 Autominuten über die A5 zu erreichen. Mit dem HEAG-Airliner zum Darmstädter Hauptbahnhof, dort in die Buslinie K (Richtung TU-Lichtwiese/Mensa) umsteigen.

Organisation

Technische Universität Darmstadt
Institut und Versuchsanstalt für Geotechnik
Dipl.-Ing. Solenne Rochée
Petersenstraße 13 • 64287 Darmstadt
Tel.: +49 (0) 61 51 / 16 45 59 • Fax: +49 (0) 61 51 / 16 66 83
E-mail: rochee@geotechnik.tu-darmstadt.de

Veranstaltungsort **Hotelzimmervermittlung**
Hörsaal L3 01/93
(Architekturgebäude)
TU Darmstadt
Tel.: +49 (0) 61 51 / 13 45 13
(Bereich Lichtwiese) information@darmstadt.de
El-Lissitzky-Straße 1 www.darmstadt-marketing.de
64287 Darmstadt

Teilnahmegebühr einschließlich Tagungsband

und Verpflegung
EUR 115,- für Mitglieder des Fördervereins der Freunde des Institutes für Geotechnik an der Technischen Universität Darmstadt e.V.
EUR 165,- für Nichtmitglieder

Für Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes (EU, Bund, Land, Kommunen, Gerichte, EBA etc.) und von Organen, die sich im Besitz der öffentlichen Hand befinden (DB AG, Flughäfen etc.), und für Studierende und wissenschaftliche Mitarbeiter ist die Teilnahme kostenlos. Das Kolloquium wird mit 8 Unterrichtseinheiten gemäß Fortbildungsrichtlinie der IngKH anerkannt.

Anmeldung

Sie erfolgt durch Einsenden der Anmeldekarte bzw. per E-Mail (kolloquium@geotechnik.tu-darmstadt.de) und Überweisung der Teilnahmegebühr auf folgendes Bankkonto:
Förderverein der Freunde des Institutes für Geotechnik an der Technischen Universität Darmstadt e.V.

Volksbank Höchst am Main e.G., BLZ: 501 903 00

Konto Nr.: 40 30 800

IBAN: DE 17 501 903 00000 4030800

Bankcode: GENODE 51 FHC

mit dem Stichwort „20. Darmstädter Geotechnik-Kolloquium“ und der Namensangabe des Teilnehmers. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt.

Anmeldebestätigung

Nur im Falle einer nicht möglichen Annahme der Anmeldung erfolgt eine Benachrichtigung. Ansonsten wird keine Anmeldebestätigung ausgestellt. Auf Wunsch können Quittungen über die Teilnahmegebühr am Veranstaltungstag ausgestellt werden.

Abmeldung

Bei Abmeldungen, die bis zum 8. März 2013 eingehen, wird die Teilnahmegebühr vollständig rückerstattet, bei späterer Abmeldung werden EUR 100,- als Stornierungskosten einbehalten.

20. Darmstädter Geotechnik-Kolloquium Jubiläumskolloquium

21. März 2013
Einladung und Programm



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Veranstalter

- Institut und Versuchsanstalt für Geotechnik der Technischen Universität Darmstadt
- Förderverein der Freunde des Institutes für Geotechnik an der Technischen Universität Darmstadt e.V.

Leitung

- Prof. Dr.-Ing. Rolf Katzenbach
Direktor des Institutes und der Versuchsanstalt für Geotechnik der Technischen Universität Darmstadt
- Dr.-Ing. Wolfgang Songdermann
Vorsitzender des Fördervereins der Freunde des Institutes für Geotechnik an der Technischen Universität Darmstadt e.V.

Themen

- Nationale und internationale Großprojekte
- Erneuerbare Energien • Erde, Wind und Wasser
- Forschung, Entwicklung und Innovation
- Sicherheit und Rechtsfragen in der Geotechnik

20. Darmstädter Geotechnik-Kolloquium • 21. März 2013

9.00 Uhr **Eröffnungsansprache**

Prof. Dr. Hans Jürgen Promel
Präsident der Technischen Universität Darmstadt

Begrüßung

Prof. Dr.-Ing. Rolf Katzenbach
Direktor des Institutes und der Versuchsanstalt für
Geotechnik der Technischen Universität Darmstadt
Dr.-Ing. Wolfgang Sondermann
Vorsitzender des Fördervereins der Freunde des
Institutes für Geotechnik an der TU Darmstadt e.V.

Nationale und internationale Großprojekte

Sitzungsleitung: Prof. Dr.-Ing. Georg Heerten
Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Geotechnik e.V.

9.30 Uhr **Tunnelbau in London unter der Themse
von Brunel bis Crossrail**

Prof. Dr.-Ing. Hansgeorg Balthaus
HOCHTIEF Solutions AG

9.50 Uhr **Königreich Bhutan - Spezialtiefbau für ein
Dammprojekt in einem unbekanntem Land**

Dipl.-Ing. Stephan v. Auer
Dipl.-Ing. Martin Heinrich
Dr.-Ing. Stefan Schmitz
BAUER Spezialtiefbau GmbH

10.10 Uhr Kaffeepause

Erneuerbare Energien • Erde, Wind und Wasser

Sitzungsleitung: Dr.-Ing. Wolfgang Sondermann
Keller Holding GmbH

10.40 Uhr **Sichere Gründung mit stabiler Sohle - Kollschutz
bei OWA**

Prof. Dr.-Ing. Georg Heerten
NAUF GmbH & Co. KG

11.00 Uhr **Offshore-Wind - Auf sicherem Fundament ja und nein**

Albert Filbert
Generalbevollmächtigter der Bilfinger SE

11.20 Uhr **Role of Geotechnical Engineering in Sustainable**

Construction

Prof. Ing. Ivan Vanicek, DrSc.
Vice President Europe of ISSMGE

11.40 Uhr **Hybridtürme für die Windkraft - Moderne Technologie
zur Umsetzung der Energiewende**

Dipl.-Ing. Johann Bögl
Max Bögl Bauservice GmbH & Co. KG

Forschung, Entwicklung und Innovation (Teil 1)

Sitzungsleitung: Dr.-Ing. Wolfgang Sondermann
Keller Holding GmbH

12.00 Uhr **Geotechnische Herausforderungen bei der
standsichereren Gestaltung von Kippenmassiven aus
locker gelagerten Sanden im Braunkohlenbergbau,
Entwicklung von neuen Verfahren**

Prof. Dr.-Ing. Mahmut Kuyumcu
Vorsitzender der Geschäftsführung der LMBV

12.20 Uhr **Coupled Euler Lagrange Berechnungen -
Neue Simulationsmöglichkeiten in der
Geotechnik**

Prof. Dr.-Ing. Rolf Katzenbach
Technische Universität Darmstadt
Institut und Versuchsanstalt für Geotechnik
Dr.-Ing. Gregor Bachmann
simGEO Ingenieurgesellschaft mbH
Dipl.-Ing. Christiane Bergmann
Technische Universität Darmstadt
Institut und Versuchsanstalt für Geotechnik

12.40 Uhr Mittagsimbiss

Forschung, Entwicklung und Innovation (Teil 2)

Sitzungsleitung: Albert Filbert
Generalbevollmächtigter der Bilfinger SE

14.10 Uhr **Hydraulisch verursachtes Versagen von Baugruben-
sohlen - hydromechanische Grundlagen und
Bemessung**

Prof. Dr.-Ing. Conrad Boley
Universität der Bundeswehr München
Institut für Bodenmechanik und Grundbau

14.30 Uhr **Stiff clays and mudstones: fundamentals,
progressive failure and deep underground
excavations**

Prof. Antonio Gens
Universität Politècnica de Catalunya, Barcelona

14.50 Uhr **Innovative Lösungen zum Verbau tiefer Baugruben**

Dr.-Ing. Wolfgang Sondermann
Keller Holding GmbH

15.10 Uhr **Neue Ansätze zur ganzheitlichen Abbildung
von Herstellungen und Tragverhalten geotechnischer
Verbundkonstruktionen**

Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann
Universität Stuttgart, Institut für Geotechnik (IGS)

15.30 Uhr **Messungen und numerische Untersuchungen zum
Tragverhalten der Pfahlgründung für eine
Brückenkrananlage im weichen Ton**

Prof. Dr.-Ing. Oliver Reul
Dipl.-Ing. Jörg Bauer
Universität Kassel, Institut für Geotechnik und Geohydraulik
Dr. Klaus Röder
Dipl.-Ing. Alexander Mühl
CDM Smith Consult GmbH

15.50 Uhr Kaffeepause

Sicherheit und Rechtsfragen in der Geotechnik

Sitzungsleitung: Prof. Dr.-Ing. Conrad Boley
Universität der Bundeswehr München
Institut für Bodenmechanik und Grundbau

16.20 Uhr **Das Vier-Augen-Prinzip am Bau - Kritische
Betrachtungen aus Sicht eines Bauunternehmers**

Dipl.-Ing. Klaus Pöllath
Vizepräsident des Hauptverbandes der Deutschen Bauindustrie

16.40 Uhr **Der aktuelle Stand des Entwurfs der**

**Mantelverordnung - Spannungsverhältnis
zwischen vorsorgendem Bodenschutz und
ressourceneffizienter Abfallverwertung**

Dr. Jens Nusser
HFK Rechtsanwälte

17.00 Uhr **Geotechnische Realität versus juristische
Dogmatik: Die Baugrundproblematik im Lichte
der aktuellen Rechtsprechung**

Prof. Dr. jur. Klaus Englert
Vorstand des Instituts für Deutsches und Internationales
Baurecht der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität
zu Berlin

17.20 Uhr **Schlusswort**

Prof. Dr.-Ing. Rolf Katzenbach
Direktor des Institutes und der Versuchsanstalt für
Geotechnik der Technischen Universität Darmstadt

Mitgliederversammlung

18.00 Uhr **Mitgliederversammlung**
des Fördervereins der Freunde des
Institutes für Geotechnik an der
Technischen Universität Darmstadt e.V.